

Intelligenz = Blatt

für den

Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Königl. Provinzial-Intelligenz-Comtoir, im Pos.-Loca
Eingang Plaugengasse Nr. 385.

Nro. 187. Freitag, den 12. August 1836.

Angemeldete Fremde.

Angelommen den 11. August 1836.

Herr Professor Wade nebst Familie von Coblenz, Herr Kaufmann Zichtenhain von Marienwerder, Herr Oekonom Sandmann von Rinsl, Herr Assessor Niehl nebst Frau von Kaufmann, log. in den 3 Wohnen. Herr Amts-Candidat Batizlie von Marienwerder, Herr Buchhalter Unger von Königsberg, log. im engl. Hause. Herr Baron v. Löwenklau nebst Gemahlin und Tochter aus Gohra, Herr Gutsbesitzer v. Sozdzienski aus Renguth, Frau Ober-Amtmann v. Engler nebst Familie aus Pogutken, Herr Kaufmann Cohn aus Thorn, Herr Böper aus Riesenburg, Herr Hartionne aus Marienburg, Herr Ober-Amtmann Albrecht aus Albrechtshöhe, Herr Assessor Samm und Familie von Königsberg, log. im Hotel d'Oliva.

Bekanntmachung.

1. Der seinem Namen und Aufenthaltsorte nach unbekannte polnische Flößer- knecht, welcher am 30. Juli d. J. Nachmittags auf dem Wege von Groß-Lichtenau nach Marienburg von 2 Arbeitsleuten seiner Baarschaft, bestehend in 2 polnischen Fünfgulden-Stücken und mehreren preussischen halben Guldenstücken, beraubt worden ist, wird hiemit aufgefordert sich unverzüglich vor das unterzeichnete Gericht zu stellen und das von den Angeschuldigten eingelieferte Geld in Empfang zu nehmen.

Kosten werden hiedurch unter keinen Umständen verursacht.

Marienburg, den 4. August 1836.

Königl. Preuss. Landgericht.

A V E R T I S S E M E N T S

2. Die verwittwete Frau Apotheker Büchler, Friederike Wilhelmine geb. Döring von hier, hat vor Eingehung ihrer Ehe mit dem Provisor Herrn Christian Wilhelm Jäckstein hieselbst, gemäß gerichtlichen Vertrages vom 21. Juli c. die Gemeinschaft der Güter, nicht aber die des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Marienburg, den 22. Juli 1836.

Königl. Preuß. Landgericht.

3. Es wird hiedurch öffentlich bekannt gemacht, daß die minorennne Charlotte Wilhelmine verehelichte Passow geb. Becker und deren Ehemann der hiesige Maler und Gastwirth Carl Friedrich Passow in dem am 28. April c. errichteten Vertrage die statutarische Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes unter sich ausgeschlossen haben.

Elbing, den 6. Juli 1836.

Königl. Preuß. Stadtgericht.

4. Der Gutsbesitzer James Balfour jun. auf Ottomin und das Fräulein Amalie Marhilde v. Gralath, haben vor Eingehung ihrer Ehe, mittelst gerichtlichen Vertrages vom 27. v. M. die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen.

Marienwerder, den 5. Juli 1836.

Königl. Preuß. Oberlandesgericht.

5. Es wird hiemit die bevorstehende Theilung des Nachlasses des hier am 29. Mai 1835 verstorbenen Kaufmann Jacob Friedrich Braun auf den Antrag der Erben in Folge §. 137. 199. Th. I. Tit. 17. des Allgemeinen Landrechts zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Elbing, den 16. Juli 1836.

Königl. Preuß. Stadtgericht.

E n t b i n d u n g.

6. Die gestern Abend um 10 Uhr erfolgte glückliche Entbindung meiner lieben Frau von einem gesunden Sohne, melde meinen Freunden und Bekannten.

Neuschottland, den 11. August 1836.

J. G. de Veer.

A n z e i g e n.

Vom 4. bis 8. August sind folgende Briefe retour gekommen:

1) Ruslowsti a Culm. 2) Wianschewski a Thorn. 3) Wolff a Dess. 4) Wahn a Berlin. 5) Doberstein a Lobfens. 6) v. Jeremeje & Co. a Frankfurt a. O.

Königl. Preuß. Ober-Post-Amt.

7. Auf ein städtisches Grundstück mit Stallung und Wasser, welches 2100 *Rthl* abgesehrt und für 2800 *Rthl* für Feuergefahr versichert ist, werden 550 *Rthl* zur ersten Hypothek gesucht. Hierauf Reflectirende belieben unter der Adresse K. Heil. Geistgasse Nr 958. einzureichen.

8. Heute Freitag den 12. August, werden wir im Karmannschen Garten ein Konzert geben, wozu wir ergebenst einladen. Die Familie Ködler und Sischer.

9. Sonntag den 14. August werden wir im Karmannschen Garten ein großes Konzert und Schlachtmusik zu geben die Ehre haben, was wir vorläufig hiedurch anzeigen.
Das Musikchor des 5ten Infanterie-Regiments.

10. Das Loos Nr 28100. ist verloren. Der etwa darauf fallende Gewinn kann nur den mir bekannten Spieler desselben ausgezahlt werden.

Danzig, den 12. August 1836. Kchde, Untereinnehmer.

11. Noch 1 bis 2 Theilnehmer oder Ackerpächter zu einer circa $\frac{1}{2}$ Meile von hier gelegen, an 40 Hufen Feld, Brücken und ein kleines Wäldchen enthaltenden, wildreichen Land wird gesucht, Sopengasse Nr 560.

Seebad Brösen.

12. Heute Freitag den 12. August, werden Unterzeichnete ein chromatisches Trompeten-Konzert zu geben die Ehre haben. Entree für Herren 2 $\frac{1}{2}$ Sgr.
Das Musik-Corps des ersten Leibhusaren-Regiments.

13. **B r a c h t a e s u c h.**

Nach Berlin, Magdeburg und Schlesien ladet Schiffer Kiepel. Steuermann Kabel. Das Nähere beim Frachtbestätiger J. A. Pitz.

14.

Die

Herrn = Garderobe = Fabrik

von

**Sachs und Sohn
aus Berlin**

empfehlte auch hier ihr bedeutendes Lager der neuesten und geschmackvollsten Halsbinden, Vorhemdchen und Kragen, Cravatten, Chemisettes Halskragen, Schlips, Shawls, Schlipsebinden Schweidnitzer Wafshandschuhe &c. und versichert bei ihrer ziemlich in ganz Deutschland anerkannten Reclitäre, sowohl in großen Parthien als im Einzel-Verkauf auffallend billige Preise. Ihr Stand ist am Stockgebäude

15. Die Galanterie-Waaren-Handlung J. K. Friedrich aus Königsberg, unter den langen Juden anwesend, zeigt ganz ergebenst an, daß sie von der letzten Messe viele neue Gegenstände erhalten hat zu sehr billigen Preisen, vorzüglich schöne Ohrbommeln, Vorhemdenknöpfe, vergoldete Ketten u. d. m.

16. Einem geehrten Publikum zeige ich ergebenst an, daß ich jetzt wieder mit frischem werderschen Honig versehen bin.

Jacob Löwens,
Altstädtischen Graben N^o 1291.

V e r m i e t h u n g.

17. Langenmarkt N^o 433. sind auf dem Seitengebäude, 2 Stuben nebst Kammer und Küche zum 1. Oktober c. an ruhige Bewohner zu vermieten; auch sind daselbst noch einige Zimmer für einzelne Civil-Personen zu haben.

Sachen zu verkaufen in Danzig.

Mobilia oder bewegliche Sachen.

18. Ein guter brauchbarer Reisewagen mit neuen Rädern, ist wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen. Nähere Nachricht ertheilt Herr Kaufmann Rindfleisch am Langgasser Thor N^o 2001.

19. Von diesjähriger frischster Gällung sind div. ächte Mineralwasser, als: Selters, Geisnauer, schl. Obersalz, Eger, Marienbader, Pyrmonter, Püllnaer und Said-schüler Bitterbrunnen billig zu haben bei Langen, Serbergasse N^o 63.

20. Die Glashandlung im rothen Kreuz-Speicher empfiehlt ihr Lager von bestem engl. Fayence in den neuesten Formen zu billigen Preisen.

21. Tabackschneiden empfiehlt das Magazin für Wirthschaftsgeräthe von Sr. Ed. Hr.

22. Circa 14 Ahtel gute Pflastersteine stehen zum Verkauf. Näheres Hundegasse N^o 278.

E d i c t a l - C i t a t i o n e n.

23. Nachdem der Zimmergeselle Gottlieb Wölke, dessen Vermögen von circa 120 R^{thl} sich in unserm Depositorio befindet, rechtskräftig für todt erklärt ist, so werden dessen etwanige unbekannte Descendenten, als nächste Intestaterben; eventua-liter seine Geschwister Anna Wölke, verwittwete Burchhard, Heinrich Wölke und Gottfried Wölke oder deren Erben, zu Anmeldung ihrer Ansprüche auf

den 24. August c. Vormittags 10 Uhr

vor dem Deputirten Herrn Stadtgerichts-Rath Schumacher vorgeladen, unter der Verwarnung, daß im Fall ihres Ausbleibens der Gottlieb Wölkesche Nachlaß, als herrenloses Gut, dem Fiscus zugesprochen werden wird.

Ebing, den 5. April 1836.

Königl. Preuss. Stadtgericht.

24. Nachdem über das sämmtliche Vermögen des Seifenfabrikanten Carl Singmann von hier durch die Verfügung vom 30. Januar v. J. der Concurſ eröffnet worden, so werden die unbekannten Gläubiger des Gemeinschuldners hierdurch öffentlich aufgefordert in dem auf

den 11. November c. Morgens 10 Uhr

vor dem Herrn Assessor Thiel angeſetzten peremptorischen Termine, entweder in Person oder geſeglich zulaßige Bevollmächtigte zu erscheinen, den Betrag und die Art ihrer Forderungen umständlich anzuzeigen, die Dokumente, Briefschaften und sonstigen Beweismittel darüber im Original oder in beglaubter Abschrift vorzulegen und das Nöthige zum Protokoll zu verhandeln, mit der beigefügten Verwarnung, daß die im Termine ausbleibenden und auch bis zu erfolgender Jurotulation der Akten ihre Ansprüche nicht anmeldenden Gläubiger mit allen ihren Forderungen an die Masse des Gemeinschuldners ausgeschlossen und ihnen deshalb ein ewiges Stillschweigen gegen die übrigen Creditoren wird auferlegt werden.

Uebrigens bringen wir denjenigen Gläubigern, welche den Termin in Person wahrzunehmen verhindert werden, oder denen es hieselbst an Bekanntschaft fehlt, die Justiz-Commissarien Rosocha und von Duisburg als Bevollmächtigte in Vorschlag, von denen sie sich einen zu erwählen und denselben mit Vollmacht und Information zu versehen haben werden.

Marienburg, den 13. Juli 1836.

Königl. Preuss. Landgericht.

25. Auf Antrag der Maurer Johann Delleisferschen Erben soll der hieselbst am Mühlenthus gelegene, auf 33 *Ruß* 10 Sgr. taxirte Bauplatz nebst Garten, imgleichen auf Antrag der Anna Maria Klawitterschen Erben, das zum Nachlaß gehörige in Klobegin gelegene Rathenhaus, taxirt zu 18 *Ruß*, in termino

den 9. September d. J.

im hiesigen Gerichtslocal öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden. Die Taxe liegt in der Registratur zur Ansicht bereit und die Kaufbedingungen werden im Termine bekannt gemacht. Zugleich werden alle unbekannten Realprätendenten dieser Grundstücke bei Vermeidung der Präclusion und Auferlegung eines ewigen Stillschweigens hiezu mit vorgeladen.

Berent, den 25. März 1836.

Königlich Preussisches Land- und Stadtgericht.

26. Auf den Antrag des Einsassen Peter Kempel in Zeyersvordercampe wird das verloren gegangene Duplum des Erbzeugnisses vom 15. April 1791, woraus für Jacob Recht, Anna Maria Kempel und Magdalene Kempel im Hypothekenbuch des in Zeyersvordercampe sub Litt. D. III. a. *Nº* 22. gelegenen Grundstücks ex decreto vom 20. Mai 1791 sub *Nº* 1. an mütterlichen Erbgebern die Summa von 1209 *Rthlr* 21 Sgr. 6 *S.* eingetragen ist, zum Zweck der Löschung dieser Post hiedurch öffentlich angeboten.

Alle und Jede, welche dieses Document in Händen haben oder daran, so wie an die daraus sich herschreibende Forderung als Eigenthümer, Cessionarien oder Pfandinhaber Ansprüche zu haben vermeinen, werden demnach aufgefordert, in dem zur Angabe und Rechtfertigung dieser Angabe auf

den 29. August c. Vormittags 10 Uhr

im Stadtgericht vor dem Deputirten Herrn Stadtgerichts-Rath Albrecht anderweitigen Termin entweder in Person, oder durch zulässige Bevollmächtigte, wozu ihnen in Ermangelung von Bekanntschaft die hiesigen Herren Justiz-Commissarien, Senner, Störmer und Schlemm in Vorschlag gebracht werden, zu erscheinen und ihre Ansprüche gehörig an- und auszuführen.

Im Fall ihres Ausbleibens sollen sie mit allen ihren erwanigen Ansprüchen und Berechtigungen an das aufgerufene Document und an die darauf zu gründenden Forderungen für immer ausgeschlossen und das Document selbst für amortisirt und sonach für werthlos erklärt werden.

Elbing, den 15. April 1836.

Königl. Preuss. Stadtgericht.

27. Nachdem von dem unterzeichneten Königl. Land- und Stadtgerichte der Concurß über das Vermögen des Kaufmanns Carl August Wilhelm Kasischky eröffnet worden, so werden alle diejenigen, welche eine Forderung an die Concurßmasse zu haben vermeinen, hiemit aufgefordert, sich binnen 3 Monaten und spätestens in dem auf den

12. October c. Vormittags 10 Uhr,

vor dem Herrn Land- und Stadtgerichts-Rath v. Franzius angesetzten Termin mit ihren Ansprüchen zu melden, dieselben vorschriftsmäßig zu liquidiren, die Beweismittel über die Richtigkeit ihrer Forderung einzureichen oder namhaft zu machen und demnächst das Anerkennniß oder die Intraction des Anspruchs zu gewärtigen.

Sollte einer oder der andere am persönlichen Erscheinen verhindert werden, so bringen wir demselben die hiesigen Justiz-Commissarien Zacharias, Seiß, Bole und Mathias als Mandatarien in Vorschlag und weisen den Creditor an, einen derselben mit Vollmacht und Information zur Wahrnehmung seiner Gerechtsame zu versehen.

Derjenige von den Vorgeladenen aber, welcher weder in Person noch durch einen Bevollmächtigten in dem angesetzten Termine erscheint, hat zu gewärtigen, daß er mit seinem Ansprüche an die Masse präcludirt und ihm deshalb gegen die übrigen Creditoren ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden wird.

Danzig, den 16. Juni 1836.

Königl. Preuss. Land- und Stadtgericht.

28. Alle diejenigen, welche an die von dem Johann Jacob und Christine geborne Zitz-Vieberschen Eheleuten zu Neumark dem Negorianten Gottfried Andreas Böttcher zu Danzig über die Summa von 1800 fl. Preuss. Courant unterm 19. März 1800 ausgestellte und unter demselben Datum vor dem Königl. combinirten Löbauer Kreis-Gericht zu Neumark gerichtlich recognoscirten Obligation, auf welche, nach dem auf derselben befindlichen Löschungs-Verm. rk vom 29. März oder 16. Juni 1805 333 Rthr. 30 gr. bezahlt und im Hypothekenbuche gelöscht worden, so wie an den über diese Summa der 600 Rthl. von dem Kreisgerichte zu Neumark unterm 19. März 1800 ausgefertigten Hypotheken-Recognitionsschein und an die aus diesem Documente in dem Hypothekenbuche des Großbürgerhauses Neumark Nr. 42.

und 43 (früher 43. und 41.) Rubr III. № 1. eingetragen gewesen und gegenwärtig, nachdem das qu. Grundstück subhastirt, und das Adjudications-Quantum eingetragen worden, gelöschte Post von 266 Rthl. 20 Sgr. jetzt an deren Stelle tretende Adjudications-Quantum als Eigenthümer, Cessionarien, Pfand- oder sonstige Brief-Inhaber Ansprüche zu machen haben, werden zur Begründung ihrer Ansprüche auf

den 12. September c. Vormittags um 10 Uhr

vor dem Herrn Assessor Jeschovitz in Löbau unter der Verwarnung vorgeladen, daß bei ihrem Ausbleiben sie mit ihren Ansprüchen an diese Forderung der 266 Rthl. 20 Sgr. und die darüber sprechende Obligation vom 19. März 1800 präcludirt und ihnen deshalb ein ewiges Stillschweigen auferlegt, auch das Document amortisirt werden wird.

Land- und Stadtgericht zu Löbau.

Schiffs-Rapport vom 29. Juli 1836.

A n g e k o m m e n.

P. M. Rönström, Forstgigebeten, v. Wisba m. Ralk. Ordre.
 L. W. Röß, Werra, v. Stettin m. Ballast. Ordre.
 F. Hegel, Ostpr., v. Ebn m. Ballast. P. J. Albrecht & Co.

G e s e g e l t.

M. P. Engström n. Copenhagen m. Holz.
 J. Nehme n. Bremen —
 M. v. Mogensen n. Norwegen m. Getreide.
 C. F. Weber — —
 L. Kock — —
 J. Jessen — —
 G. Nieberg n. Wisba m. Ballast.
 H. Niebör n. Amsterdam m. Getreide.
 H. C. Davids n. Verwid m. Knochen.
 J. Kock n. Friedrichsstadt m. Getreide.

Wind E. S. W.

Den 30. Juli 1836 angekommen.

G. H. Alexander, Aphrodite, v. Wisba m. Ralk. Ordre.
 M. Jensen, Maria, v. Altona m. Ballast. Behre. & Co.
 F. Bartelsen, Emanuel, v. Dragb m. Ballast. Ordre.
 J. P. Visser, Neptun, v. Ewinemünde — G. F. Fodking.

G e s e g e l t.

M. P. Möller n. Copenhagen m. Holz.
 H. Krüger n. Liverpool m. Getreide u. Holz.
 E. J. Jast n. Amsterdam m. Getreide.
 J. W. Pahlke n. Petersburg m. div. Gütern.

Nach der Abrede.

M. Jussen.

Den 31. Juli 1836 angekommen.

E. L. Cortillas, Perle, v. Ewinemünde m. Ballast. Ordre.
 H. A. Veeling, Catharine, v. Rostock — —
 D. G. Emtt, Endragt — —

Wind W. N. W.

Den 1. August 1836 angekommen.

E. A. Rasmussen, Christine Maria, v. Svendborg m. Ballast. Ordre.
 U. Koren, Elisabeth, v. Hamburg m. Eudgütern. J. Böhm & Co.
 J. D. Kroeg, Wolus, v. Bremen m. altem Eisen. G. F. Fodking.

Wind W. N. W.

Den 2. August 1836 angekommen.

- W. Stoufth, Margreth, v. Yarmouth m. Ballast. Dred.
 J. Guckmann, Helios, v. Swinemünde m. Ballast. Dred.
 J. Pettersen, Krig, v. Norrköping m. Kanonen. Dred.
 F. E. Sellentien, Vesta, v. Copenhagen m. Ballast. Dred.
 W. J. Kräfte, Juno, v. London — —

Wind W. N. W.

Den 3. August 1836 angekommen.

- J. G. Jachtmann, Henriette, v. Eettin m. Stückgütern. Dred.
 J. P. Behrendt, Ida Maria, v. West m. Ballast. Rheederet.
 R. Anderson, Margrethe Sophie, v. Oslende — Dred.
 G. Torstenssen, g. Hand v. Mandahl m. Heeringen. Vende & Co.
 J. Braue, Johanna Gesina, v. Bremen m. Ballast. G. F. Fodding.
 G. Chapman, Websters, v. Honfleur m. Ballast. Dred.

Wind N. W.

Den 4. August 1836 angekommen.

- W. Gialtz, Tiesing, v. Rouen m. Ballast. H. Eggert.
 A. Olsen, Louise, v. Nyköping — Dred.
 P. A. Falkenberg, Venerat, v. Rotterdam m. Ballast. Dedenhoff & Schaback.
 J. H. Haverbult, Petrus u. Helene, v. Groningen m. Ballast. Dred.

G e s e g e l t.

- D. L. Ketelbóter n. Havre m. Holz.
 J. Brandt n. London m. Getreide.
 G. Lemke n. l'Orient m. Holz.

Wind N. O.

Den 5. August 1836 angekommen.

- N. Teulshg, Blücher, v. Seaham m. Steinkohlen. Sibson & Co.
 J. Laak, Hoffnung, v. Benterfel m. Ballast. Dred.
 J. E. Siolz, Emilie, v. Petersburg m. Stückgütern. Rheederet.

G e s e g e l t.

- N. Bussen n. London m. Holz.
 G. Edrensen n. Norwegen m. Getreide.
 P. Aasmussen — —
 H. Lewrenz n. Bremen m. Holz.
 G. H. Gieslen n. Lübeck m. div. Gütern.
 F. L. Erich n. Liverpool m. Getreide.
 J. Ehler n. London m. div. Gütern.
 W. D. Schmidt n. Bordeaux m. Holz.
 W. Cassboom u. Harlingen — —
 J. R. Bruns n. Granville — —
 N. Thorward n. Copenhagen m. div. Gütern.
 S. Johanneßen v. Fleckesfiord m. Getreide.
 W. Jessen n. Amsterdam — —
 D. Gröning n. England — —
 J. G. F. Lund n. Dunquerque m. Leinsamen.
 W. E. Klaassen u. Emden m. Holz.

Wind N. W.